

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 4 (1900-1901)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
„Weihnachten in Rom“. Gedicht von Ferdinand Avenarius	97
„Der Weihnachtsfuß“. Von M. Nossel	100
„Joseph Viktor Widmann“	106
„Rektor Müslins erste Liebe“. Von J. B. Widmann	108
„Das Oberammergauer Passionspiel“	116
„Neujahrsklänge“. Gedicht von Hermann Lingg.	126
Bücherchau.	127

Verzeichnis der Schriften.

Von den bis jetzt erschienenen Schriften des „Vereins für Verbreitung guter Schriften“ sind vorrätig:

Nr.	a) Zürich.	
1. Gottfried Keller:	„Das Fähnlein der sieben Aufrechten“	à 10 Rp.
10 Ernst Rudolt:	„Eine Nacht“	à 10 „
13. Rosa Maria Affing:	„Der Schornsteinfeger“,	} à 10 „
Fritz Marti:	„Die Perle“,	
15. David Feh:	„Elly und Oswald“,	} à 10 „
Erheiterungen 1858:	„Friede ernährt, Unfriede verzehrt“,	
16. Heinrich Pestalozzi:	„Dienhard und Gertrud“,	à 30 „
18. C. J. A. Hoffmann:	„Das Fräulein von Scuderi“,	à 10 „
19. Leopold Kompert:	„Der Min“,	à 10 „
21. David Feh:	„Salomon Landolt“,	à 25 „
22. Melchior Meyer:	„Ludwig und Annemarie“,	à 20 „
23. Ludwig Tieck:	„Der 15. November“,	} à 15 „
Dr. Châtelain:	„Das Geheimnis des Notars“,	
24. Ludwig Tieck:	„Weihnacht-Abend“,	} à 15 „
	„Der Gelehrte“,	
J. J. Bucher:	„Unsere Vögel“,	à 20 „
25. A. Altherr:	„Beckenfridli“,	à 20 „
26. Julius Grosse:	„Florentine“,	à 20 „
27. A. Müller:	„Erinnerungen aus Griechenland vom Jahre 1822“,	à 15 „
28. Otto Ludwig:	„Zwischen Himmel und Erde“,	à 25 „
30. Adalbert Stifter:	„Brigitta“,	à 10 „
31. Friedr. Hemmann u. C. Haller:	„Der Flüchtling“,	à 15 „
32. Jakob Frey:	„Die Erbschaft“,	} à 15 „
	„Der Tannenspeicher“,	
	„Das Huhn des alten Pfarrers“,	
	„Eine alte Geschichte zu neuer Erbauung“,	
Jeremias Gotthelf:		
33. A. Freiin von Droste-Hülshoff:	„Die Judenbuche“,	à 10 „
34. Josef Rant:	„Bartel, das Knechtlein“,	à 10 „
35. Jos. Febr. u. Eichendorff:	„Das Schloß Dürande“,	} à 15 „
G. af Geijerstam:	„Schneewinter“,	
36. Louise Meyer von Schanensee:	„Ein Sturm auf dem Vierwaldstätter-See“,	} à 10 „
	„Der Tüchler“,	
A. C. Fröhlich:		
37. J. W. von Goethe:	„Hermann und Dorothea“,	à 15 „
38. Paul Heyse:	„Lorenz und Lore“,	à 10 „
39. Johanna Sphri:	„In Leuchtensee“,	à 15 „
40. J. J. Gremer:	„Der Vetter aus Geldern“,	} à 15 „
	„Tante Dina“,	
Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein:	„Kochbüchlein“,	à 10 „
Dr. Marie Heim-Bögtlin:	„Die Pflege des Kindes“,	à 15 „

Diese Schriften, welche einen vorzüglichen Lesestoff bilden, werden zur Anschaffung bestens empfohlen.

Zentraldepot, Waldmannstraße 4, Zürich.